

Dr. phil. Christian Hardinghaus

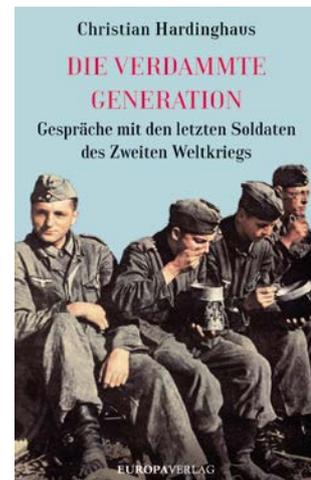
DIE VERDAMMTE GENERATION

Gespräche mit den letzten Soldaten
des Zweiten Weltkriegs

328 Seiten / gebunden mit Schutzumschlag
mit zahlreichen Fotos und Abbildungen

20,- € (D) / 20,60 € (A) / ISBN: 978-3-95890-297-8

Erscheinungstermin: Februar 2020



13 exklusive Gespräche mit den letzten noch lebenden, Soldaten des Zweiten Weltkrieges – Plädoyer für eine multiperspektivische Sicht auf Deutschlands dunkelste Epoche

Das Buch »Die verdammte Generation« will dem aus historischer Forschung, Dokumentation und Oral History in vielen Jahrzehnten seit Ende des Zweiten Weltkrieges zusammengetragenen Kenntnisstand über die Jahre des Nationalsozialismus eine weitere Facette hinzufügen: Berichte und Erinnerungen von deutschen Soldaten, die weder NS-Täter waren noch Widerstandskämpfer, nicht Opfer des Holocausts, aber Opfer des schlimmsten Krieges der Menschheitsgeschichte. Diese große Gruppe von jungen Männern, die weder „in der Partei“ war, noch enthusiastisch in den Krieg zog und auch keine Kriegsverbrechen beging, die aber zum Kämpfen verpflichtet, getäuscht und verheizt wurde, hat Jahrzehnte unter gesellschaftlicher Stigmatisierung gelitten. Die Erzählungen der aus Scham zum Schweigen »verdammten« deutschen Soldaten, die in diesen globalen Krieg ziehen *mussten*, die allesamt traumatisiert heimkehrten, werden vom Autor Christian Hardinghaus in NS- und kriegskritische Kommentare eingebettet. Das Thematisieren von Leid einfacher deutscher Soldaten bleibt vor dem Hintergrund der Shoa schwierig. Der promovierte Antisemitismusforscher weiß um die Gefahren, die sich ergeben, wenn bedeutende Aspekte des Krieges ausgeklammert bleiben und Propagandisten so erst die Möglichkeit bekommen, diese für politische Zwecke zu missbrauchen. Diesem stellen sich die ehrlichen Zeitzeugenberichte entschieden entgegen. Alle Gesprächspartner waren zur Zeit der Interviews zwischen 90 und 100 Jahre alt. Hardinghaus hat 4 Jahre lang Interviews geführt mit dem Ziel, das Erleben eines durchschnittlichen Wehrmachtssoldaten zu erfassen. Von den Männern, deren Geschichten den Weg ins Buch fanden, ist in der Zeit bis zum Erscheinen der Publikation die Hälfte verstorben. Diese letzten Zeitzeugen wollen uns am Ende ihres Lebens schonungslos und ehrlich anvertrauen, was sie wirklich erlebten. Sie berichten von Stalingrad, dem D-Day, der Ardennenoffensive oder Tobruk – als Stuka-Pilot, Panzerfahrer oder Maschinengewehrschütze. Dabei schildern sie ihre Erfahrungen mit dem Töten, Sterben, Bangen und Hoffen aus der Perspektive des jungen Mannes und hinterfragen ihre Rollen als Werkzeuge der Nationalsozialisten dabei nach dem bösen Erwachen und aus heutiger Sicht selbst.

Der Autor: Dr. phil. Christian Hardinghaus, geboren 1978 in Osnabrück, promovierte nach seinem Magisterstudium der Geschichte, Literatur- und Medienwissenschaft (Film und TV) an der Universität Osnabrück im Bereich Propaganda- und Antisemitismusforschung und schloss danach ein Studium des gymnasialen Lehramtes mit dem Master of Education in der Fachkombination Geschichte/Deutsch ab. Seine historischen Schwerpunkte liegen in der Erforschung des NS-Systems und des Zweiten Weltkrieges. Er ist außerdem schulisch ausgebildeter Fachjournalist, arbeitet als Lektor, Autor, beratender Historiker. Seine Artikel erscheinen in regionalen und überregionalen Zeitungen und Magazinen. Er veröffentlichte bereits im Sachbuch und im belletristischen Bereich.

LINK zu den bibliografischen Daten/Cover: <https://europa-verlag.com/Buecher/6538/DieverdammteGeneration.html>

Bitte senden Sie Ihre Rezension (auch gerne als PDF) an: cwk@europa-verlag.com

Kontakt Presse/Marketing:

Carola Wetzel Kraxenberger | cwk@europa-verlag.com | Tel. +49 (0)89 18 94 733-17

Anfragen zu Interviews oder Veranstaltungen an die beauftragte Agentur: Barbara Stang, PR Consulting, bs@europa-verlag.com, Tel. 0175-56 32 602